

Die Schuster Gruppe mit ihren Autohäusern in Pocking, Ruhstorf und Fürstzell blickt **nach vier Jahrzehnten in der Automobilbranche** auf ein stolzes Wachstum zurück. Das Erfolgsrezept ist in all diesen Jahren dasselbe geblieben - den Betrieb als große Familie begreifen und einfach miteinander reden...

Energie und Antrieb der ZUKUNFT.

Mit Energie im Herzen und einer klaren Vision in die automobilen Zukunft - die Schuster Gruppe.



Schuster Automobile in Ruhstorf



Skoda Schuster in Ruhstorf



Auto Ringler in Pocking



Auto Ringler in Fürstzell

Seit vier Jahrzehnten steht der Name Schuster im Rottal für automobilen Service und technische Kompetenz. Was mit einer kleinen Autowerkstatt und einem überschaubaren Gebrauchtwagenhandel in Hader bei Ruhstorf begann, ist mit seinen drei Standorten in Ruhstorf, Pocking und Fürstzell heute eines der größten Autohäuser der Region.

Was sich in dieser Zeit entwickelt hat, kann sich sehen lassen - und ist rückblickend selbst für den Seniorchef und Firmengründer Gerhard Schuster kaum zu fassen. Etwa 180 Mitarbeiter zählt die Firmengruppe, bestehend aus

„Automobile Schuster“ in Ruhstorf, den Autohäusern „Ringler“ in Pocking und Fürstzell, verteilt auf die Marken Volkswagen, Audi, Seat und Škoda, das Bosch Servicezentrum in Ruhstorf, sowie die „Swing“ Autovermietung.

Was diesen Erfolg ermöglicht hat, klingt banal - und doch ist es das Rückgrat des Unternehmens und gleichzeitig der Grund dafür, dass in der Region fast jeder dritte Autofahrer auf die Schuster Gruppe vertraut, wenn es um automobilen Entscheidungen geht: es hat als Familienunternehmen angefangen und wird auch heute noch, trotz - oder gerade aufgrund - seiner beeindruckenden Größe

wie ein klassischer Familienbetrieb geführt. Gerhard Schuster ist es gelungen, das „Auto-Gen“ an Sohn Jürgen und Tochter Melanie Schuster weiter zu geben. Der Kern dieser besonderen DNA ist eine eigentlich ganz simple Grundeinstellung, die im gesamten Unternehmen gelebt und weiter getragen wird: man redet einfach miteinander - und zwar in guten wie auch in schwierigen Fällen. „Es geht um das gemeinsame Miteinander. Ob Familienmitglied, Mitarbeiter oder Kunde - jeder ist gleich viel Mensch, ganz einfach“, fasst Hans-Peter Lebmann, Geschäftsführer der Ringler-Autohäuser zusammen. Er leitet den Betrieb im „Miteinander“ - regel-

mäßig dreht er seine Betriebsrunden und spricht mit seinen Leuten. Miteinander reden ist für ihn ein zentrales Erfolgsrezept, auch Zusammenhelfen wird bei ihm ganz groß geschrieben. Er selbst springt immer wieder gerne für seine Leute ein, legt Hand an, anstatt nur zu deligieren. Seine Energie schöpft er aus seinen Oldtimern, Zeit mit Freunden und seiner Hündin Lilli.

Das Miteinander zieht sich durch die Gruppe. Auch Jürgen und Gerhard Schuster ist es wichtig, immer am Kunden und Mitarbeiter zu sein. Kurze Wege sind es, was den Familienbetrieb ausmachen. Probleme werden angesprochen und gemeinsam Lösungen ge-

funden. Gerhard Schuster, Zeit seines Lebens in der Automobilbranche zu Hause, ist es wichtig allen seinen Mitarbeitern „alte“ Werte weiterzugeben. Unermüdet brennt er seit 44 Jahren für das Auto und dessen Wandel. Auszeiten genießt er beim Sport und in der Natur, im schönen Rottal und mit der Familie.

Melanie und Andrea Schuster arbeiten Hand in Hand in Sachen Marketing und Personalwesen in der Schuster-Gruppe zusammen. Mit immer neuen und verrückten Ideen versuchen sie am Ball der rasanten Wettbewerb zu sein. Melanie ist die „Seele des Hauses“, hat immer ein offenes Ohr für alle Kollegen. Ihre Herzlichkeit an der Infotheke ist sowieso schon zum Markenzeichen der Firma geworden.

Andrea grätscht zwischen Business und Familie - nicht immer einfach, aber ihr geht die Power

und die gute Laune scheinbar niemals aus. Vormittag liebt sie es im Unternehmen vollen Einsatz zu geben, wohingegen sie nachmittags voll und ganz „Mama“ ist.

Jürgen Schuster hat den Autohandel praktisch in die Wiege gelegt bekommen. Schon als Halbwüchsiger wurde er vom Papa zum Autokaufen geschickt - er kennt die Branche wie seine Westentasche. Unvergleichbar ist seine beeindruckende Ruhe, die er bei all dem „Tageswahnsinn“ ausstrahlt. Zu Hause angekommen, kümmert er sich dann liebevoll um die drei Töchter Senta-Sophie, Fanny und Ludovika, die ihn mit ausgestreckten Armen erwarten.

Die drei kleinen Töchter von Jürgen und Andrea Schuster erleben derzeit - wie wir alle - den Wandel der automobilen Welt. Die Themen Elektromobilität, alternative Technologien wie Biogas, Erdgas und Wasserstoff sowie autonomes

Fahren sind präsent, Carsharing, Kurz- oder Langzeitmiete sowie Abo-Modelle sind modern.

Die Schuster Gruppe hat sich sich den veränderten Bedürfnissen der Kunden längst angepasst: die Werkstätten wurden um das Thema E-Mobilität erweitert, Mitarbeiter weiter qualifiziert, eine komplette Service-Infrastruktur aufgebaut. Gerhard Schuster bringt die Strategie des Unternehmens auf den Punkt: „Ob Elektro, Wasserstoff oder Benzin und Diesel - zumindest im Moment ist keine Technologie vollständig durch die anderen zu ersetzen. Ich glaube daher an einen Mix - in verschiedenen Einsatzgebieten werden sich einzelne Technologien besser durchsetzen als andere. Für uns bedeutet dies, uns breit aufzustellen und das gesamte Spektrum der Mobilität mit hoher Kompetenz abzudecken.“

Tatsächlich befindet sich in der

Schuster Gruppe der einzige so genannte „Batteriestandort“ im Umkreis von ca. 100 Kilometern, kein anderer Betrieb in der Region darf z.B. Akkus von E-Fahrzeugen instand setzen. Selbstverständlich bietet die Schuster Gruppe alle derzeit verfügbaren Technologien sowie Mobilitätskonzepte an - sowohl als Händler, wie auch als Servicepartner.

Automobile Schuster hat sich über die Jahre in der Region einen herausragenden Ruf erarbeitet - durch den familiären Zusammenhalt eines mittlerweile 180köpfigen Teams, durch technologischen Weitblick und durch den Willen, sich den Herausforderungen der automobilen Zukunft mit Freude und Begeisterung zu stellen. Diese Familie hat den Antrieb der Zukunft - soviel ist sicher.

Information von:
www.schuster-gruppe.de



Ziehen an einem Strang: Gerhard & Conny Schuster, Hans-Peter Lebmann, Andrea Schuster, Melanie Schuster und Jürgen Schuster (v.l.). Auch die nächste Generation ist schon am Start...